

Sommer-Radtour durch die Dorfregion

Erneut Förderanträge zum 15. September möglich

WALSRODE. Trotz regnerischen Wetters unternahm eine Gruppe Radfahrer eine Radtour durch die Dorfregion Walsroder Heidmark und besichtigte in den einzelnen Ortschaften diverse private und öffentliche Maßnahmen, die mit Mitteln aus dem Förderprogramm der Dorfentwicklung umgesetzt werden.

In Düşhorn besichtigten die Teilnehmer die Baustelle, wo der neue Dorfladen entstehen wird sowie die Düşhorner Kirche. Während die Planungen für die öffentlichen Projekte in Meinerdingen (Straße am Friedhof) sowie in Krelingen (Burenplatz) bisher nur auf dem Plan bestehen, konnten sich die Teilnehmenden auf dem Hof von Familie Behrens-Sandvoss den aktuellen Umbauprozess anschauen. Alte Teile der Gebäude werden dort aktuell zu barrierefreien Ferienwohnungen umgebaut.

In Krelingen führte Dieter Leukefeld die Gruppe durch sein Zweiständer-Fachwerkhaus, welches er seit 2014 saniert und zu einem Wohn- und Arbeitsplatz umbauen wird. In Westenholz wurde – neben Überlegungen zur Ortsmitte – eine Maßnahme am Dach eines Privathauses (der Austausch der Kehlen) durch Mittel der Dorfentwicklung gefördert.

Eine weitere Sanierungsbeziehungsweise Umnutzungsmaßnahme beginnt demnächst in Krusenhausen. Ein stark verfallenes Neben-

gebäude wird zu (Ferien-)Wohnungen umgebaut. Auf dem Rückweg nach Düşhorn machte sich die Gruppe noch ein Bild über die Zuwegung zum Strandbad. Die Stadt Walsrode beabsichtigt, den bestehenden Radweg auszubauen, zu erweitern und für eine sichere Kreuzungsmöglichkeit der Straße zu sorgen.

Alle Maßnahmen sind im Rahmen der Teilnahme am Förderprogramm der Dorfentwicklung entstanden. Für private und öffentliche Antragsteller bestehen in den kommenden Jahren weiterhin Möglichkeiten, Förderanträge zu stellen. Anträge können jeweils bis zum 15. September des Jahres über die Stadt Walsrode beim zuständigen Amt für regionale Landesentwicklung eingereicht werden.

Interessierte Privateigentümer können sich zu Visionen und Ideen genauso wie zu konkreten Maßnahmenvorhaben beim begleitenden Planungsbüro „mensch und region“ aus Hannover kostenlos beraten lassen. Anfragen können unter ☎ (0511) 444454 an Wolfgang Kleine-Limberg oder Katja Hundertmark gerichtet werden oder unter per E-Mail an entwicklung@mensch-und-region.de. Weitere Informationen zur Dorfentwicklung in der Walsroder Heidmark sind unter www.walsroder-heidmark.de abrufbar.